

PFARRBLATT 10

CHUR DOMPFARREI ERLÖSERPFARREI HEILIGKREUZPFARREI



Monat der
Weltmission
Oktober 2012

Foto: Missio, Michel; Gestaltung: Stellvert

OFFEN FÜR DAS WORT

Kleine christliche Gemeinschaften in Tansania

Die Verkündigung wird zur Nächstenliebe

Dieses Wort erklingt kraftvoll für jeden Christen und jede christliche Gemeinde auf allen Kontinenten. Auch für die Kirche in den Missionsgebieten, die meist jung ist und oft erst kürzlich gegründet wurde, ist der missionarische Charakter zu einer wesenseigenen Dimension geworden, auch wenn sie selbst noch Missionare braucht. Viele Priester und Ordensleute aus allen Teilen der Welt, zahlreiche Laien und sogar ganze Familien verlassen ihre Heimat, ihre örtliche Gemeinschaft und begeben sich zu anderen Ortskirchen, um den Namen Christi zu bezeugen und zu verkünden, den Namen, in welchem die Menschen das Heil finden. Dies ist ein Ausdruck tiefer Gemeinschaft, des Teilens und der Liebe unter den Ortskirchen, damit alle Menschen die heil bringende Botschaft hören oder von Neuem hören und die Sakramente empfangen können, die Quelle des wahren Lebens.

Im Zusammenhang mit diesem hohen Merkmal des Glaubens, der zur Liebe wird, möchte ich auch an die Päpstlichen Missionswerke als Werkzeug zur Mitarbeit an der universalen Sendung der Kirche in der Welt erinnern und ihnen danken. Durch ihr Wirken wird die Verkündigung des Evangeliums auch Hilfe für den Nächsten, Gerechtigkeit gegenüber den Armen, Bildungsmöglichkeit in abgelegenen Dörfern, medizinische Versorgung an entlegenen Orten, Befreiung aus Armut und Elend, Eingliederung der Ausgegrenzten, Entwicklungshilfe für die Völker, Überwindung von ethnischen Spaltungen, Achtung des Lebens in allen seinen Phasen.

Ausschnitt aus der Botschaft von Papst Benedikt XVI. zum Weltmissionssonntag 2012. Der vollständige Text kann unter www.missio.ch heruntergeladen werden.

AUF DEN ● GEBRACHT

«Der Oktober soll in allen Ländern als der Monat der Weltmission angesehen werden.»

Papst Johannes Paul II.
(aus den Statuten der Päpstlichen Missionswerke)

Die Mission der Ilanzer Dominikanerinnen

Unser Ordensvater Dominikus stand wie die Apostel ganz in der Sendung Jesu. Sensibel für die Nöte der Menschen, begab er sich zu ihnen auf den Weg, arm und wahrhaftig. Gebet und Studium bewahrten ihn offen und zielgerichtet. Er kam mit seinem geliebten Evangelium an. Das Arbeitsfeld war damals wie heute riesig. Als er hierfür Gleichgesinnte suchte, fing er in Südfrankreich mit einer Frauengemeinschaft an. Die Schwestern boten ihm sozusagen den Ausgangspunkt für die Gründung des ganzen Ordens. Die Sammlung und Aussendung der Predigerbrüder erfolgte bald.

In dieser Mission stehen auch wir Ilanzer Dominikanerinnen. Wir wurden wach für das Schicksal der andern und haben durch das Lesen der Heiligen Schrift die Stimme aus dem brennenden Dornbusch gehört: «Ich habe das Elend meines Volkes gesehen ... und jetzt geh!» (Ex 3,7–10).

Wir wussten uns im Auftrag Jesu: «Geht zu allen Völkern!» (Mt 28,19), als wir uns 1920 zusammen mit den Predigerbrüdern auf den Weg nach China machten, aber 1952 wegen der politischen Wirrnisse nach **Taiwan** ausweichen mussten. Unsere taiwanesischen Mitschwestern wirken heute wieder auf dem chinesischen Festland.

losen Volkes, Ausbeutung bis hin zur Sklaverei, politische Abhängigkeiten der Gemeinden durch Analphabetentum und gewaltsame Verweigerung der Landreform gegen den Hunger.



Das Bekenntnis der Kirche zu ihrer engsten Verbundenheit mit der ganzen Menschheitsfamilie setzte neue hoffnungsvolle Kräfte auch in unserer Schwesterngemeinschaft frei, die in Asien, Europa und Südamerika lebt. Es weckte unsere geschwisterliche Solidarität und forderte uns zur Aufmerksamkeit gegenüber den Zeichen der Zeit heraus.

«Freude und Hoffnung, Trauer und Angst der Menschen von heute, besonders der Armen und Bedrängten aller Art, sind auch Freude und Hoffnung, Trauer und Angst der Jünger Christi.» Für uns Ilanzer Schwestern gilt das für die Nähe und Ferne.

Unsere **Sozialprojekte** bringen die Favelas auf den Weg positiver Entwicklung.



Der gleiche Impuls führte vor 60 Jahren die ersten drei Schwestern nach **Brasilien**. Sie «predigten» die Frohe Botschaft auf die ihnen gemässigte Weise: als Krankenschwester, Kindergärtnerin und Arbeitslehrerin. Sie kamen mit ihrer tätigen Liebe an. Heute fahren die brasilianischen Ilanzer Schwestern mit dieser Mission fort.

Das Konzil Vaticanum II, mit dessen Beginn vor 50 Jahren ein neues, und zwar weltweites Bild der Kirche ins Bewusstsein rückte, brachte vor allem in Südamerika eine neue grossartige Dynamik in Gang. «Pastoral» wurde nun als ganzheitlich verstanden. Die Bischöfe wagten die Option für die Armen, und derer gab es wahrhaftig nicht wenige. Unsere Schwestern in Brasilien erlebten die Situation der Menschen mit: Unterdrückung des stimm-

Den brasilianischen Kindern und Jugendlichen, die in grosser Armut und sozialem Elend aufwachsen, gilt unsere Hauptsorge. Wie rasch bleiben sie auf der Strasse! Die öffentliche Schule, die sie besu-

chen können, die ihnen aber keine Hilfe für ihre Lage bieten kann, wird für die Kinder bald zum Ort, wo sie verachtet und ausgeschlossen sind. Mehr als viermal repetiert kein Kind die erste Klasse! Zu Hause gibt es oft nichts zu essen, geschweige denn Platz auf dem Tisch, um die Hausaufgaben zu machen. In unseren Tagesstätten finden die Kinder und Jugendlichen Schutz, Förderung und täglich mindestens eine gute Mahlzeit. Gemeinsam lernen sie mit Nachhilfe für die Schule. Ihr Fleiss weckt nach und nach die Freude am Lernen und fördert ihr Selbstvertrauen. In der Freizeit nehmen sie gemeinsam an Angeboten teil, die ihnen Freude bereiten (Musik, Theaterspielen, Capoeira, Ballett u.a.), bei denen sich gleichzeitig ihr Gemeinschaftssinn, ihre Begabungen und ihre Selbstdisziplin entfalten.



Unsere Schwestern in Brasilien nehmen sich ebenso der Mütter mit Kleinkindern, der Frauen zur Weiterbildung, der Jugendlichen in der beruflichen Ausbildung, der Familienfürsorge und der Gesundheitsvorsorge bzw. der heilenden Gesundheitsversorgung an. Sie tun dies alles zusammen mit der Weitergabe des Glaubens im Bibelteilen, in der Katechese, in der Zusammenarbeit mit den Gläubigen in den Pfarreien. Wir dürfen trotz vielen Rückschlägen und auftauchenden Hindernissen mit Freude feststellen, dass sich die Armenviertel positiv entwickeln, weil die Bewohner selbst angefangen haben, ihre Situation zu verbessern.

In Ilanz steht die Missionsprokur ganz im Dienst der missionarischen Bewusstseinsbildung, der Unterstützung der Projekte und in der **dankbaren Beziehung** zu allen, die unser Engagement unter den Armen durch ihre Mithilfe ermöglichen.

Es ist die **Mission Gottes**, in der wir stehen, damit alle Menschen in der Welt von heute das Befreiende des Evangeliums erfahren, und zwar am Ort, wo sie leben, jedoch in der weltweiten Perspektive und Solidarität.

Sr. Miriam Ribeiro u. Sr. Wilhelma Kalpers

Kirche aktuell

Bischof Markus Büchel zum Präsidenten der SBK gewählt

Die Schweizer Bischofskonferenz (SBK) hat sich im Gästehaus La Pelouse bei Bex VD zur 297. Ordentlichen Versammlung getroffen und dabei den Bischof von St. Gallen, Markus Büchel, zum Präsidenten für die Amtsperiode 2013–2015 gewählt. Er ist derzeit Vizepräsident der SBK.

Der Bischof von Lausanne, Genf und Freiburg, Charles Morerod, wurde für die neue Amtsperiode zum Vizepräsidenten und Denis Theurillat, Weihbischof von Basel, zum dritten Mitglied des Präsidiums gewählt.

«Pfarrei-Initiative Schweiz» nach österreichischem Vorbild vor dem Start

Nach österreichischem Vorbild («Aufruf zum Ungehorsam») entsteht derzeit in der katholischen Kirche der Schweiz eine «Pfarrei-Initiative». Im November soll an einer Versammlung ein Vorstand gewählt werden. Die «Pfarrei-Initiative Schweiz» will ein «Impuls zu mehr Ehrlichkeit» sein, heisst es auf der Internet-Seite der Initiative. Sie wolle unter den Schweizer Seelsorgenden benennen, was heute bereits Alltag sei. Gemeint ist damit etwa die Zulassung von wiederverheirateten Geschiedenen zur Kommunion.

In der österreichischen Pfarrei-Initiative wird in fünf Punkten Nein gesagt zu aktuellen kirchlichen Entwicklungen. Konkret: Nein zur Übernahme immer weiterer Pfarreien, Nein zu immer mehr Eucharistiefeiern am Wochenende, Nein zur Zusammenlegung oder Auflösung von Pfarreien, wenn sich kein Pfarrer mehr findet, Nein zur «Überforderung der Pfarrer, die man in einen mehrfachen Pflichterfüllungsstress drängt» sowie Nein zu einem Kirchenrecht, das «ein allzu hartes und unbarmherziges Urteil spreche».

Im Kanton Waadt ist ein Viertel der Bevölkerung ohne Konfession

Im Kanton Waadt hat sich die Zahl der Konfessionslosen in zehn Jahren, zwischen 2000 und 2010, verdoppelt. Ihr Anteil ist von 13 auf 26 Prozent angestiegen, wie neuesten Angaben des kantonalen Statistik-Amtes zu entnehmen ist. Im Jahr 2010 waren 31 Prozent der Waadtländer katholisch und 32 Prozent reformiert. Der Kanton Waadt hat damit den vierthöchsten Anteil an Konfessionslosen in der Schweiz – nach den Kantonen Basel-Stadt (42 Prozent), Neuenburg (37 Prozent) und Genf (35 Prozent).

Oktober – Monat der Weltmission

Der Weltmissionsmonat vermittelt jedes Jahr einen Impuls aus dem Reichtum der Weltkirche. In diesem Jahr steht das **Wort** im Zentrum. Gemeint ist das Wort, das Gott durch die Heilige Schrift an uns richtet. Es will gehört werden. Damit uns das gelingt, sollen wir uns dem Wort öffnen und intensiv zuhören. Man hört erst dann richtig, wenn man die Gefühle, die das Wort vermittelt, auch am eigenen Körper spürt. Das tun wir spontan, wenn wir einander ein erfreuliches Erlebnis erzählen. Dann können Worte ein Lächeln ins Gesicht zaubern.

Gelingt uns das beim Hören vom Wort Gottes? Sollten wir dem Slogan **«Offen für das Wort»** auf dem diesjährigen Plakat – wenigstens in Gedanken – ein Fragezeichen anfügen? Das Hören des Wort Gottes ist weit mehr als ein Zerkennnis-Nehmen. Es will Emotionen auslösen.

Diese Offenheit gegenüber Gottes Wort bedeutet auch, dass wir aufgefordert sind, unsere Verantwortung für alle Gläubigen in der Weltkirche wahrzunehmen, sei es durch unser Gebet, durch unsere aktive Mithilfe bei Projekten oder durch unsere finanzielle Unterstützung. Jedes Jahr wird am dritten Oktobersonntag (20./21.10.) weltweit die Kollekte für kirchliche Institutionen und Projekte aufgenommen, die von «missio», dem Internationalen Katholischen Missionswerk, unterstützt werden. «missio» fördert den Austausch von Glauben und Leben zwischen den Christinnen und Christen in aller Welt. Gleichzeitig ist das Internationale Katholische Missionswerk die «Ausgleichskasse» und der «Solidaritätsfonds» der katholischen Kirche. Wir sagen Ihnen ein herzliches Vergelt's Gott für Ihre Grosszügigkeit, mit der Sie mithelfen, Notleidenden ein würdiges Leben zu ermöglichen, Jugendlichen zu einer Ausbildung zu verhelfen und die Möglichkeit zu schaffen, den Glauben leben und feiern zu können. (is)

Von Montag, 1. bis Freitag, 5. Oktober, nimmt unser Pfarrer, P. Cyriac am Weiterbildungskurs des Dekanates Chur in Fischingen teil.

Der Gottesdienst am Dienstag wird als Wortgottesdienst mit Kommunionsspendung gehalten, am Donnerstag und am Herz-Jesu-Freitag feiern wir eine hl. Messe.

Agenda

Dienstag, 2. Oktober

09.15 «Treff» im Pfarreisaal für Eltern bis mit ihren vorschulpflichtigen
10.45 Kindern
18.30 Wortgottesdienst

Mittwoch, 3. Oktober

20.00 Meditation im Pfarreisaal, alle Interessierten sind herzlich eingeladen

Donnerstag, 4. Oktober

09.00 Eucharistiefeier
17.30 Rosenkranz

Herz-Jesu-Freitag, 5. Oktober

15.45 Gottesdienst im Kreuzspital
18.30 Gottesdienst mit eucharistischem Segen

Erntedankfest

Samstag, 6. Oktober

18.30 Vorabendgottesdienst

Sonntag, 7. Oktober

10.30 Erntedank-Gottesdienst, anschliessend Apéro im Pfarreisaal (kein Kinderhütendienst)

Kollekte: Projekt der KAB

Honig-Aktion der KAB

Nach den Gottesdiensten am Samstag und Sonntag, 6. und 7. Oktober, führt die KAB Chur in allen drei Pfarreien ihre alljährliche Honigaktion durch. Der Erlös geht an das Sozialprojekt «Juventud».

Dienstag, 9. Oktober

18.30 Eucharistiefeier

Donnerstag, 11. Oktober

09.00 Eucharistiefeier
17.30 Rosenkranz

Samstag, 13. Oktober

Kein Gottesdienst im Kreuzspital
18.30 Vorabendgottesdienst

Sonntag, 14. Oktober

10.30 Eucharistiefeier, Mitwirkung einer volkstümlichen Formation (kein Kinderhütendienst)

Kollekte: Inländische Mission

Dienstag, 16. Oktober

18.30 Eucharistiefeier

Donnerstag, 18. Oktober

09.00 Eucharistiefeier
17.30 Rosenkranz

Freitag, 19. Oktober

Ministrantenausflug in den Europapark Rust nach persönlicher Orientierung

Kein Gottesdienst in der Evangelischen Alterssiedlung Masans

Sonntag der Weltmission

Samstag, 20. Oktober

18.30 Vorabendgottesdienst, mitgestaltet durch unsere Schola

Sonntag, 21. Oktober

10.30 Eucharistiefeier mit der Schola (kein Kinderhütendienst)
19.00 Eucharistiefeier in der Erlöserkirche
Kollekte: missio – Internationales Katholisches Missionswerk

Dienstag, 23. Oktober

18.30 Eucharistiefeier
20.00 Informationsabend im Pfarreisaal für Eltern unserer Erstkommunikantinnen und Erstkommunikanten vom nächsten Jahr

Donnerstag, 25. Oktober

09.00 Eucharistiefeier
12.00 Mittagessen im Titthof für Alleinstehende, Senioren und Seniorinnen
17.30 Rosenkranz

Samstag, 27. Oktober

15.00 Gottesdienst im Bürgerheim
18.30 Vorabendgottesdienst
18.30 «Sunntigsfiir» im Pfarreisaal für Schülerinnen und Schüler der 1. bis 3. Klasse

Sonntag, 28. Oktober

10.30 Eucharistiefeier, in der wir unsern langjährigen Mesmer und Abwart, Felici Giossi, verabschieden (Kinderhütendienst)

Kollekte: Priesterseminar St. Luzi Chur

11.30 Pfarreiratswahlen im Pfarreisaal (siehe Text nebenan), anschliessend Apéro

Dienstag, 30. Oktober

09.15 «Treff» im Pfarreisaal für Eltern bis mit ihren vorschulpflichtigen
10.45 Kindern
18.30 Eucharistiefeier

Donnerstag, 1. November – Allerheiligen

09.00 **Kein Gottesdienst**

16.30 Ökumenische Totengedenkfeier in der Kapelle auf dem Friedhof Fürstenwald mit anschliessendem Gräberbesuch

18.30 Eucharistiefeier mit besonderem Gedenken an die Verstorbenen unserer Pfarrei, die seit Allerheiligen 2011 in die Ewigkeit abberufen wurden. Musikalische Gestaltung durch den Singkreis Heiligkreuz

Freitag, 2. November – Allerseelen
 15.45 Gottesdienst im Kreuzspital
 18.30 Eucharistiefeier

**Freud und Leid
 in der Pfarrei**

Wir freuen uns ...
 mit den Eltern und Angehörigen der zwei Mädchen und drei Buben, die das Sakrament der Taufe empfangen haben. Den jungen Familien wünschen wir viel Freude und gutes Gedeihen.

Eliano Felix Zanetti, Sohn von Matthias und Nathalie Zanetti-Zoller, Ringstrasse 151, Chur;

Olivia Albertin, Tochter von Marc und Andrea Staufer-Albertin, Lachenweg 8, Chur;

Jano Elias Willi, Sohn von David und Sandra Willi-Dorn, Fondeiweg 13, Chur;

Julia John, Tochter von Stefan und Marina John-Spescha, Chrüzgass 2, Haldenstein;

Lian Levin Allenspach, Sohn von Claudio und Jasmin Allenspach-Caflisch, Höhenweg 2, Chur.

Wir freuen uns ...
 über die acht Ministrantinnen und neun Ministranten, die im Familiengottesdienst am 25. August feierlich in ihren Dienst aufgenommen wurden:

Albertini Francesca, Bearth Luana, Durisch Enola, Lo Turco Serena, Pereira Lopes Ana Cristina, Sialm Veronica, Solinger Christina, Stecher Gianna, Calthomas Nicola, Kollegger Timy, Kutlesa Ante, Lukac Robert, Luthra Gion, Quinterio Christoph, Schmider Vincent, Simon Stefan, Willi Luca

Wir freuen uns ...
 und wünschen Glück und Gottes reichen Segen den zwei Brautpaaren, die sich für ihren gemeinsamen Lebensweg den Segen der Kirche erbaten:

Am 1. September in der Kirche Salouf:

Flavio Spinas und Seraina Irena Sgier, Güterstrasse 11, Chur;

Am 15. September in der Heiligkreuzkirche:

Curdin Denoth und Martina Nater, Giacomettistrasse 115, Chur.

Wir nehmen Anteil am Leid ...
 der Angehörigen der vier Pfarreimitglieder, die aus unserer Mitte in die Ewigkeit abberufen wurden:

Gregorio Minniti, Giacomettistrasse 33, 22.11.1938 – 23.08.2012, Beisetzung Friedhof Fürstenwald;

Gion Antoni Derungs-Dicht, Arlibonstrasse 34, 06.09.1935 – 04.09.2012, Beisetzung Friedhof Fürstenwald;
Helena Levy-Waser, Foralweg 3, 13.06.1958 – 09.09.2012, Beisetzung Friedhof Fürstenwald;
Josef Blumenthal-Fontana, Aspermontstrasse 18, 20.09.1930 – 11.09.2012, Beisetzung Friedhof Daleu.

Herr, schenke ihnen die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihnen.



**Zum Gedenken an
 unsern Organisten
 Gion Antoni Derungs**

«Wir gehn mit den Toten zu Christus Erlöser, zu Jesus, der aufstand, zum Vater dann ging. Wenn all' ist vergänglich, nur er ist der Retter; er hilft auferstehn und gibt Leben, das bleibt. O Herr, schenk' den Toten und uns deine Gnad'.»

Mit der dritten Strophe des Textes von Wendelin Caminada erinnern wir uns an Gion Antoni Derungs, der die Vertonung dazu geschrieben hat. Seit Jahren sass er immer wieder auf der Empore an unserer Orgel und begleitete einfühlsam den Volksgesang, meisterte virtuos die Zwischenspiele und gespannt warteten die Kirchenbesucher auf die, oft selbst komponierten, Klänge zum Auszug. Immer war er für einen Einsatz bereit, wenn kein Organist zur Verfügung stand, spontan, hilfsbereit, liebenswürdig, bescheiden. Wer dachte daran, einen bekannten und berühmten Musiker, Komponisten und Lehrer zu erleben, wenn Gion Antoni Derungs einen Gottesdienst musikalisch bereicherte? Mehr als 400 Werke hat ihm die Musikwelt zu verdanken; sehr am Herzen lag ihm das romanische Liedgut.

Nun müssen wir auf ihn verzichten. Wir vermissen ihn sehr, doch in grosser Dankbarkeit werden wir uns immer an ihn erinnern. Er ruhe im Frieden. (is)

Gedächtnismessen

So 30.9. 10.30 Clotilda Derungs-Maissen

Do 04. 09.00 Rosmarie Seiler-Rageth
 Guido und Olga Rigonalli-Demenga
 Rezia Rigonalli

Sa 06. 18.30 XXX. Gion Antoni Derungs-Dicht
 Luca Stoisser
 So 07. 10.30 XXX. Helena Levy-Waser
 Ernst und Anny Wallimann-Ammann
 Sa 13. 18.30 Esther Grünenfelder-Torghele
 So 14. 10.30 XXX. Josef Blumenthal-Fontana
 Pietro Vasella-Caluori
 Guido Huonder-Scherrer
 Paulina Ida Fagetti-Gächter
 So 21. 10.30 Jakob Caluori-Bettoni
 Karolina Danuser
 Sa 27. 18.30 Augusto und Theresia Desiderio-Haas
 Di 30. 10.30 Vigeli Valier-Caviezol

Sonntag, 28. Oktober, 11.30 Uhr

**Wahl des Pfarreirates
 für die Amtsperiode
 2013–2016**

(is) Am 28. Oktober findet im Anschluss an den Vormittagsgottesdienst in unserem Pfarreisaal die Wahl des Pfarreirates Heiligkreuz für die nächsten vier Jahre statt. Alle Mitglieder unserer Pfarrei ab dem 18. Altersjahr sind dazu eingeladen. In verdankenswerter Weise haben fünf Frauen und sieben Männer ihre Bereitschaft erklärt, sich der Wahl zu stellen und die Aufgaben, Ehren und Pflichten der Pfarreiräte auf sich zu nehmen. Natürlich auch ein herzliches «Dankeschön» an die Frauen und Männer, die Ende Jahr aus dem Pfarreirat ausscheiden. An der Wahlversammlung werden sich folgende Damen und Herren vorstellen und zur Wahl empfehlen:

Ackermann Rita Maria	bisher
Müller-Gadient Sandra	bisher
Knöpfel-Schaniel Rilana	bisher
Lechmann-Auer Rita	bisher
Portmann Reto	bisher
Schwarz Guido	bisher
Bearth Mario	neu
Lutz Toni	neu
Oberholzer Rainer	neu
Paganini Terzio	neu
Spescha David	neu
Spinas-Sgier Seraina Irena	neu

Liebe Pfarreiangehörige,
 Es freut uns, wenn viele Gemeindemitglieder der Einladung zu dieser Wahl folgen. Sie bekunden damit ihr Interesse an einer aktiven Pfarreifamilie und ihren Dank für die grosse Arbeit, die die Pfarreirätinnen und Pfarreiräte zum Wohl der Pfarrei leisten.



Herr, schenke mir ein hörendes Herz für die Fragen der Alten und der Jungen, für die Kritik derer drinnen und draussen, für die Ängste der vermeintlich Grossen und den Mut der scheinbar Kleinen. Schenke mir ein hörendes Herz für alle, die das Leben gestalten möchten, und für alle, die hinter meinen Mauern kein offenes Ohr mehr vermuten.

Gebet der Kirche im 21. Jahrhundert

Mit Gruss und Segen
Ihr Seelsorger

Dompfarrer Harald Eichhorn

Gottesdienstordnung

Montag, 1. Oktober – Hl. Theresia vom Kinde Jesus, Ordensfrau, Kirchenlehrerin

06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)

Dienstag, 2. Oktober – Heilige Schutzengel

06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)
Keine Hl. Eucharistiefeier um 09.00

Mittwoch, 3. Oktober – Hl. Adalgot – Bischof von Chur

06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)

Donnerstag, 4. Oktober – Hl. Franz von Assisi, Ordensgründer

06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)
Keine Hl. Eucharistiefeier um 08.00

Freitag, 5. Oktober

06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)
19.00 Hl. Eucharistiefeier

Siebenundzwanzigster Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 6. Oktober

06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)
16.00 – 17.00 Beichtgelegenheit
18.00 Hl. Eucharistiefeier

Sonntag, 7. Oktober

07.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)
09.30 Hl. Eucharistiefeier in Passugg-Araschgen
10.00 Hl. Eucharistiefeier
14.15 Rosenkranzandacht in der Grotte in Chur, anschl., ca. 15.30, Generalversammlung des Lourdesverein Graubünden
17.00 Vesper

Sonntagopfer für die Honigaktion der KAB

Nach den Gottesdiensten am Samstag und Sonntag, 6. und 7. Oktober, führt die KAB Chur ihre jährliche Honigaktion durch. Siehe Seite 11.

Montag, 8. Oktober

06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)

Dienstag, 9. Oktober

06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)
09.00 Hl. Eucharistiefeier
16.15 Hl. Eucharistiefeier im Kantengut

Mittwoch, 10. Oktober

06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)

Donnerstag, 11. Oktober

06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)
08.00 Hl. Eucharistiefeier, anschl. Aussetzung des Allerheiligsten

Freitag, 12. Oktober

06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)
09.00 Hl. Eucharistiefeier
15.30 Hl. Eucharistiefeier im Rigahaus

Achtundzwanzigster Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 13. Oktober

06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)
16.00 – 17.00 Beichtgelegenheit
18.00 Hl. Eucharistiefeier

Sonntag, 14. Oktober

07.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)
08.45 Hl. Messe im tridentinischen Ritus
10.00 Hl. Eucharistiefeier, anschl. **Kirchenkaffee** im Pfarreisaal, Hof 14
17.00 Vesper

Sonntagopfer für den Sozialdienst unserer Kirchengemeinde

Montag, 15. Oktober – Hl. Theresia von Jesus (von Ávila), Ordensfrau, Kirchenlehrerin

06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)
Ab 15.00 Wanderikone in der Kathedrale Chur
19.00 Hl. Messe

Dienstag, 16. Oktober – Hl. Gallus, Mönch, Einsiedler, Glaubensbote am Bodensee

06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)
09.00 Hl. Eucharistiefeier
18.00 **Abendgebet mit Taizé-Gesängen**

Mittwoch, 17. Oktober – Hl. Ignatius von Antiochien, Bischof, Märtyrer

06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)

Donnerstag, 18. Oktober – Fest des hl. Lukas, Evangelist

06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)
08.00 Hl. Eucharistiefeier, anschl. Aussetzung des Allerheiligsten

Freitag, 19. Oktober

06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)

Neunundzwanzigster Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 20. Oktober

06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)
16.00 – 17.00 Beichtgelegenheit
18.00 Hl. Eucharistiefeier

Sonntag, 21. Oktober

07.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)
10.00 Hl. Eucharistiefeier
17.00 Vesper

Sonntagopfer für den Ausgleichsfonds der Weltkirche (missio)

Montag, 22. Oktober

6.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)
19.00 Gebetstreffen und hl. Eucharistiefeier mit Domherr Christoph Casetti

Dienstag, 23. Oktober

06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)
09.00 Hl. Eucharistiefeier
16.15 Hl. Eucharistiefeier im Kantengut

Mittwoch, 24. Oktober

06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)
10.00 Wallfahrtsmesse der Pfarrei Weitnau/Diözese Augsburg

St. Fidelis-Gedächtnis:

18.30 Rosenkranz und Beichtgelegenheit
19.00 Hl. Eucharistiefeier und Reliquiensegnen

Donnerstag, 25. Oktober

06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)
08.00 Hl. Eucharistiefeier, anschl. Aussetzung des Allerheiligsten

Freitag, 26. Oktober

06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)
15.30 Hl. Eucharistiefeier im Rigahaus
19.00 Hl. Messe in Verbindung mit der Gebetskette von missio

Dreissigster Sonntag im Jahreskreis**Samstag, 27. Oktober**

06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)
16.00 – 17.00 Beichtgelegenheit

18.00 Familiengottesdienst**Sonntag, 28. Oktober**

07.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)
10.00 Hl. Eucharistiefeier. Es singt der Domchor.
17.00 Vesper
20.00 Orgelkonzert
Sonntagsopfer für das Priesterseminar St. Luzi

Montag, 29. Oktober

6.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)

Dienstag, 30. Oktober

06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)
09.00 Hl. Eucharistiefeier

Mittwoch, 31. Oktober

06.30 Hl. Eucharistiefeier (Domkapitel)

Jassnachmittage

Herzliche Einladung zu den Jassnachmittagen am **Montag, 1. und 22. Oktober**, von 14 bis 17 Uhr im Pfarreisaal, Hof 14.

Fahrdienst zum Gottesdienstbesuch

Möchten Sie den Gottesdienst in der Kathedrale besuchen, haben aber keine Fahrgelegenheit? – Wir holen Sie gerne ab und bringen Sie nach dem Gottesdienst wieder nach Hause. Für folgende **Gottesdienste** bieten wir den **Fahrdienst** an:

Sonntag, 7. Oktober, 10 Uhr

Fahrer: Luciano Santos
Telefon: 079 797 42 20
Anmeldung:
Sa, 6. Oktober, 11–12 Uhr

Sonntag, 21. Oktober, 10 Uhr

Fahrer: Aluis Killias
Telefon: 081 353 30 53
Anmeldung:
Sa, 7. Oktober, 11–12 Uhr

**Gebet und Besinnung**

Beten ist das Atmen der Seele ...

Beichtgelegenheit

Samstags 16–17 Uhr in der Kathedrale (Sakrament der Versöhnung).

Gebetsabend

Im Oktober findet der Gebetsabend nicht statt.

Taizé-Abendgebet

Dienstag, 16. Oktober, 18 Uhr, besinnliches Abendgebet mit Taizé-Gesängen in der Krypta der Kathedrale.

St.-Fidelis-Gebetsabend

Mittwoch, 24. Oktober, 18.30 Uhr, Beichtgelegenheit und Rosenkranzgebet.

19.00 Uhr Hl. Eucharistiefeier in der Krypta, anschliessend Reliquiensegen.

Rosenkranzgebet

Jeden Donnerstag um 19.30 Uhr in der Lourdesgrotte in Chur (Lourdespilgerverein).

Pfarreiratswahlen**Sonntag, 28. Oktober 2012**

Im Anschluss an den 10-Uhr-Gottesdienst sind Sie herzlich in den Pfarreisaal Hof 14 zur Wahl unseres Pfarreirates eingeladen.

In der laufenden Amtsperiode ist **Hedwig Kessinger** aus gesundheitlichen Gründen als Pfarreirätin zurückgetreten. Der Dompfarrer ernannte für den Rest der Amtsdauer **Patricia Giger**.

Aus beruflichen Gründen scheidet aus dem Pfarreirat aus: **Arulanantham Jacomuthu**. Neu hat sich **Fredy Kuttipurathu** zur Mitarbeit im Pfarreirat bereit erklärt.

Somit stellen sich folgende Personen zur Wahl:

Alig Stefania	bisher
Catschegn Viktor	bisher
Giger Patricia	bisher
Kuttipurathu Fredy	neu
MacNamee Terence	bisher
Sulser Elisabeth	bisher
Trem-Dorn Brigitta	bisher
Weber-Tomaselli Cäcilia	bisher
Weyermann-Vincenz Tina	bisher

Den zurückgetretenen Pfarreiräten danken wir ganz herzlich für ihre engagierte und langjährige Mitarbeit im Dompfarreirat. Ebenso danken wir all den bewährten Pfarreirätinnen und -räten für ihre Bereitschaft, sich weiterhin zusammen mit uns Seelsorgern für die Belange der Dompfarrei einzusetzen. Ein ganz spezieller Dank gebührt natürlich Herrn Fredy Kuttipurathu, dass er sich für die Mitarbeit in unserer Pfarrei zur Verfügung stellt.

Taufen im August

Durch die Taufe in die Gemeinschaft unserer Kirche wurde aufgenommen:

Martin Rupp

Eltern: Daniela und Claudio Rupp-Duchanova, Eblinweg 41, Chur;

Felice Zoé Bernardini

Eltern: Silke Bernardini und Marc Breitenmoser, Fontanastrasse 12, Chur;

**Gesang und Musik in der Dompfarrei****Domchor****Sonntag, 28. Oktober, 10 Uhr**

Hl. Eucharistiefeier. Es singt der Domchor unter der Leitung von Peter Rechsteiner.

Orgelkonzert**Sonntag, 28. Oktober, 20 Uhr**

Dommusikdirektor Andreas Jetter spielt zum Todesjahr von Charles-Marie Widor und im Gedenken an Domorganist Gion Antoni Derungs († 4.9.2012).

Makaio-Shahin von Arx

Eltern: Saragamma und Andreas von Arx, Seilerbahnweg 41, Chur.

Unsere Verstorbenen**im August**

Von unserem Schöpfer wurden heimgerufen:

Martin Lichtensteiger

* 14.07.1945

+ 03.08.2012

Annemarie Beer-Zichella

* 03.02.1924

+ 06.08.2012

Placido Sozzi

* 19.01.1923

+ 16.08.2012

Blandina Maissen-Cavegn

* 11.02.1936

+ 21.08.2012

Rosa Rüegg-Raimann

* 28.12.1924

+ 27.08.2012

**Gedächtnismessen****im Oktober**

Wir beten für unsere Verstorbenen

Sa 6.,	18.00	Jz	für Rosmarie Janser-Kessler
Do 11.,	08.00	Jz	für Dora und Kaspar Kleger-Iten
		Jz	für Pietro Saredi-Schaller und Sohn Emilio
Fr 12.,	19.00	Jz	für Maria Antonia und Silvester Turnell-Sgier
So 21.,	10.00	Jz	für Käthi Zai-Hegner, Andrea und Helen Zai und Willi und Fridi Zai-Brunner
		Jz	für Familie Brügger-Vogel



Liebe Pfarrgemeinde

Bald beginnt der Herbst, vielleicht die schönste Jahreszeit für viele wegen der bunten Natur. Der Herbst ist die Übergangszeit zwischen Sommer und Winter. In einigen Zonen der Erde ist es auch die Jahreszeit der Ernte und des Blätterfalls. Das Wort Herbst ist verwandt mit dem englischen Wort «harvest», dem lateinischen Wort «carpare» (schneiden) und dem griechischen Wort «karpós» (Frucht oder Ertrag). Somit könnte man die ursprüngliche Bedeutung des Wortes Herbst mit den Begriffen «Zeit der Früchte», «Zeit des Pflückens» und «Erntezeit» umschreiben.

Allmählich färben sich die Blätter von Sträuchern und Bäumen bunt und leuchten in der Herbstsonne noch einmal in den schönsten Farben, bevor sie zu Boden fallen und die Bäume kahl werden.

Der heilige Franz von Sales sagte: «Gott wollte den Wechsel der Jahreszeiten: Auf den Sommer sollte der Herbst, auf den Winter der Frühling folgen, damit wir einsehen, dass in diesem Leben nichts von Bestand, nichts von Dauer ist und alles Zeitliche ständig in Fluss, den Veränderungen und dem Wechsel unterworfen.»

Wir erleben ständig Veränderungen im Leben. Aber der Herbst lehrt uns unser Leben mit seinen schönsten Seiten und der besten Pracht zu zeigen und zwar durch unsere Worte und Taten, welche die eigentlichen Früchte des Lebens sind.

Mit freundlichen Grüßen. Gott segne euch.

Euer Pater Francis

Gottesdienstordnung im Oktober

Montag, 1. Oktober

17.00 Rosenkranz

Freitag, 5. Oktober

19.00 Hl. Eucharistiefeier, anschliessend Aussetzung des Allerheiligsten und eucharistischer Segen.

Keine Messen vom 2. bis 4. Oktober wegen Fortbildung des Pfarrers.

27. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für die KAB: Projekt Brücke Le Pont – Ausbildung für Jugendliche in Bolivien.

Samstag, 6. Oktober

16.00–16.20 Beichtgelegenheit (Sakrament der Versöhnung)

16.30 Hl. Eucharistiefeier

19.00 Hl. Eucharistiefeier in tamilischer Sprache

Sonntag, 7. Oktober

10.00 Hl. Eucharistiefeier

19.00 Hl. Eucharistiefeier

KAB – Honigverkauf nach allen Gottesdiensten

Montag, 8. Oktober

17.00 Rosenkranz

Dienstag, 9. Oktober

19.00 Hl. Eucharistiefeier

Mittwoch, 10. Oktober

keine Frauenmesse um 09.00 (Herbstferien)

16.15 Eucharistiefeier im Benerpark

Donnerstag, 11. Oktober

09.00 Hl. Eucharistiefeier

Freitag, 12. Oktober

19.00 **Wortgottesdienst** mit Kommunion (Sonja Ludwig)

28. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für Ministrantenarbeit in der Pfarrei

Samstag, 13. Oktober

16.00–16.20 Beichtgelegenheit (Sakrament der Versöhnung)

16.30 Hl. Eucharistiefeier

Sonntag, 14. Oktober

10.00 Hl. Eucharistiefeier

19.00 Hl. Eucharistiefeier

Montag, 15. Oktober

17.00 Rosenkranz

Dienstag, 16. Oktober

19.00 Hl. Eucharistiefeier

Mittwoch, 17. Oktober

Gedenktag hl. Ignatius von Antiochien

keine Frauenmesse um 09.00 (Herbstferien)

16.15 Wortgottesdienst mit Kommunion im Benerpark

Donnerstag, 18. Oktober

Fest hl. Lukas

09.00 Hl. Eucharistiefeier

Freitag, 19. Oktober

19.00 Hl. Eucharistiefeier

Weltmissionssonntag

Kollekte für den Ausgleichsfonds der Weltkirche (missio)

Samstag, 20. Oktober

16.00–16.20 Beichtgelegenheit (Sakrament der Versöhnung)

16.30 Hl. Eucharistiefeier

Sonntag, 21. Oktober

10.00 Hl. Eucharistiefeier

19.00 Hl. Eucharistiefeier (gestaltet durch die Heiligkreuzpfarre)

Montag, 22. Oktober

17.00 Rosenkranz

Dienstag, 23. Oktober

19.00 Hl. Eucharistiefeier

Mittwoch, 24. Oktober

09.00 Hl. Eucharistiefeier (Frauenmesse)

Donnerstag, 25. Oktober

09.00 Hl. Eucharistiefeier

Freitag, 26. Oktober

19.00 Hl. Eucharistiefeier

30. Sonntag im Jahreskreis*Kollekte für das Priesterseminar Chur***Samstag, 27. Oktober**

16.00–16.20 Beichtgelegenheit (Sakrament der Versöhnung)

16.30 Hl. Eucharistiefeier – Familiengottesdienst

Sonntag, 28. Oktober

10.00 Hl. Eucharistiefeier

19.00 Hl. Eucharistiefeier (gestaltet durch die Dompfarrei)

Montag, 29. Oktober

17.00 Rosenkranz

Dienstag, 30. Oktober

19.00 Hl. Eucharistiefeier

Mittwoch, 31. Oktober

09.00 Hl. Eucharistiefeier (Frauenmesse)

Donnerstag, 1. November – Allerheiligen

09.00 Hl. Messe und anschliessend Gräbersegnung im Daleu Friedhof

Bestattungen**Heimggerufen hat Gott in sein Reich:****Gregorio Minniti**

* 22. November 1938

† 23. August 2012

Fridolin Danuser

* 23. Oktober 1944

† 26. August 2012

Christina Weibel-Westreicher

* 11. März 1914

† 30. August 2012

Margrith Giger-Eugster

* 29. August 1945

† 4. September 2012

Taufen**Durch die Taufe in die Gemeinschaft unserer Kirche aufgenommen wurden:****Alexander Ramon**

Sohn von Josua und Carmen Müller, Giacomettistrasse 21;

Peihfah

Sohn von Douangphachanh und Sihalath Phommarath Vilayvone, Giacomettistrasse 59;

Raul

Sohn von José Alvarez und Jeya Kunarajah, Austrasse 38.

Gedächtnismessen im September**Freitag, 28. September, 19 Uhr**

Jz Marco Coray

Samstag, 29. September, 16.30 Uhr

Jz Alfons Bossi-Demarmels

Jz Gottlieb und Maria Antonia Stoffel-Manser

Jz Luisa Brasser-Willi

Sonntag, 30. September, 10 Uhr

XXX Fridolin Danuser

Jz Guido Crameri-Vasella

G Otto Castelli

G. Maridda Kiebler-Sieber

G Rico Nay und Angehörigen

Sonntag, 30. September, 19 Uhr

XXX Christina Weibel-Westreicher

G Wilhelm Weibel

Im Oktober**Samstag, 6. Oktober, 16.30 Uhr**

Jz Guido Moser-Camartin

Sonntag, 7. Oktober, 10 Uhr

XXX Margrith Giger-Eugster

Samstag, 13. Oktober, 16.30 Uhr

Jz Josefina Schellenberg

Jz Otto Venzin-Kühnel

Dienstag, 16. Oktober, 19 Uhr

XXX Elio Mazzoleni

Samstag, 20. Oktober, 16.30 Uhr

Jz Theodora und Josef Derungs-Derungs

G Paula Stirnimann-Breu

G Albin Braser-Spescher

Sonntag, 21. Oktober, 10 Uhr

Jz Duri Capaul-Caduff

Samstag, 27. Oktober, 16.30 Uhr

Jz Anna und Arnold Schmid-Widrig;

Anton Widrig-Schmid

Sonntag, 28. Oktober, 10 Uhr

Jz Karl Zemp-Elvedi

Pfarreiratswahl 2012

Die Wahl zum Pfarreirat (Amtsperiode 2012–2015) findet in unserer Pfarrei zum heiligsten Erlöser am 4. November nach dem Hauptgottesdienst um 10 Uhr statt. Es stehen acht Kandidaten und Kandidatinnen zur Wahl.

Ehrenamtliche Mithilfe ist eine der tragenden Säulen der Gemeinde. Im Voraus danke allen, die sich bereit erklärt haben, dieses Amt zu übernehmen und ihre Kräfte und Begabungen ehrenamtlich für das Wohl unserer Pfarrei zur Verfügung zu stellen. Mein Dank gilt sowohl denjenigen, welche in den letzten Jahren in diesem Gremium uns zur Seite gestanden sind und weiterwirken sowie allen, die neu bereit sind, als Pfarreirat unser Gemeindeleben mitzugestalten. Es ist ein Zeichen des Glaubens, der Nächs-

tenliebe und der Liebe zu Jesus Christus, die sie dadurch zum Ausdruck bringen. Mein Dank gilt auch denen, die in den letzten Jahren im Pfarreirat grossartig mitgewirkt haben, aber nicht mehr kandidieren. Danke für den treuen Dienst und ein herzliches Vergelt's Gott.

Unsere Kandidaten und Kandidatinnen:

1. Antonio Cirigliano
2. Bea Hoerd
3. Marcel Züger
4. Monika Abellas
5. Petra Tönz
6. Rosanna Fantinato
7. Silvio Cavegn
8. Stephan Klopries-van Leeuwe

Pater Francis und Sonja Ludwig werden von Amtes wegen Mitglieder des Pfarreirates. Weitere Mitglieder können zudem gemäss Statuten bedarfsweise durch den Pfarrer berufen werden. Ich bitte alle Gottesdienstbesucher, der Wahl beizuwohnen und damit auch ihre Solidarität mit der Gemeinde zu zeigen.

Agenda/Mitteilungen**1. Abwesenheit der Seelsorger und Mitarbeiter**

Vom 1. bis 5. Oktober sind Pater Francis, Sonja Ludwig und Bruno Kühne in der Dekanats-Weiterbildung. Aus diesem Grund Gottesdienste nur am Freitag den 5. Oktober.

2. Abwesenheit von Pater Francis

Pater Francis ist vom 12. bis 29. Oktober in Exerzitien und anschliessend in den Ferien in seiner Heimat Indien.

3. Essen für Senioren und Alleinstehende

Am Donnerstag, 25. Oktober, um 12 Uhr sind wieder alle Seniorinnen und Senioren sowie Alleinstehende zu einem feinen Mittagessen in den Titthof eingeladen.

4. KAB

Am Wochenende vom 6./7. Oktober verkauft die KAB nach dem Gottesdienst Honig. Der Erlös geht auch in diesem Jahr an das Projekt «Brücke Le pont» – Ausbildung für Junge Menschen in Bolivien.

Podiumsgespräch zum Abschied von Prof. Dr. Albert Gasser



Montag, 1. Oktober

Ort: Aula der Theologischen
Hochschule Chur

Zeit: 17.30 Uhr

Am 1. Oktober wird Prof. Dr. Albert Gasser, ehemals Pfarrer der Heiligkreuz-Pfarrei, an der Theologischen Hochschule Chur mit einer öffentlichen Veranstaltung zum Thema «40 Jahre Synode 72 Schweiz» verabschiedet.

17.30 Uhr Podiumsgespräch mit Bischof em. Dr. Ivo Fürer und Prof. Dr. Albert Gasser; Moderation Dr. Rolf Weibel
19 Uhr Stehapéro

Herzliche Einladung!

Dies academicus 2012/2013

Donnerstag, 25. Oktober

Mit Festvortrag von Ständerat Stefan Engler «Mystik und Politik», anschliessend Apéro

Ort: Aula der Theologischen
Hochschule Chur

Zeit: 18.15 Uhr

Herzliche Einladung!

Churer Domkonzert

**Sonntag, 28. Oktober,
Kathedrale Chur, 20 Uhr**

**Orgelkonzert – in Memoriam
Charles-Marie Widor**

**An der Orgel: Andreas Jetter,
Dommusikdirektor**

Zum 75. Todesjahr von Charles-Marie Widor und im Andenken an Domorganist Gion Antoni Derungs

Claude-Bénigne Balbastre: Concerto
Jean-François Dandrieu: O filii et filiae
Gion Antoni Derungs: Méditation &
Hymne

Ch.-M. Widor: Symphonie romane op. 73

Pfarrereiratswahlen

**Dompfarrei und Heiligkreuzpfarrei:
Sonntag, 28. Oktober**

**Erlöserpfarrei:
Sonntag, 4. November**

Im Anschluss an die Gottesdienste sind Sie herzlich zu den Wahlen der Pfarrereiratsmitglieder eingeladen.

Detaillierte Informationen finden Sie auf den Seiten unserer Pfarreien.

Wanderikone für den Schutz von Leben und Familie

Vom 15. bis am 24. Oktober tritt eine Wanderikone ihre Reise durch die Schweiz an. Dies ist nur eine kleine Etappe auf einer grossen, bedeutungsvollen Reise von Wladiwostok, Russland nach Fatima, Portugal.

Am **Montag, 15. Oktober** befindet sie sich von 15 bis ca. 20 Uhr in der Kathedrale Chur.

Um **19 Uhr** findet eine **hl. Messe** in der Kathedrale statt.

Weiter Informationen zur Wanderikone finden Sie auf der Homepage von HLI Schweiz www.human-life.ch

Camerata Grischuna

Ende September geht das Bündner Ensemble Camerata Grischuna unter der Leitung von Martin Jud auf ihre zweite Konzerttournee durch Graubünden. Das Programm mit dem Titel «*ragischs*» (*romanische für Wurzel*) widmet sich ganz der Musik, welche in Graubünden seinen Ursprung findet. Für das aktuelle Projekt wird die ursprüngliche Besetzung mit Holzblasinstrumenten erweitert.

Die Konzertreihe beginnt am 30. September um 17 Uhr in der Martinskirche in Flims. Weitere Konzerte finden am 5. Oktober in der evang.-ref. Kirche in Thusis, am 6. Oktober in der Regulakirche in Chur und am 14. Oktober in der Kirche in Sent statt.

Rosenkranzgebet in unseren Pfarreien

Montag	17.00 Uhr	Erlöserkirche
Donnerstag	17.30 Uhr	Heiligkreuzkirche
Donnerstag	19.30 Uhr	Lourdesgrotte

Hinweis Kirchgemein- deversammlung

Die nächste Kirchgemeindeversammlung findet statt am Dienstag, 20. November 2012, um 20.15 Uhr im Kirchgemeindehaus Titthof.

VORTRAGSABEND

Montag, 29. Oktober

20 Uhr, Kirchgemeindehaus Comander

Der Referent, Dr. Markus Arnold, Studienleiter und Ethikdozent am Religionspädagogischen Institut der Universität Luzern, spricht zum Thema:

Ist Glaube Privatsache?

Die liberale Überzeugung des 19. Jahrhunderts «Glaube ist Privatsache» ist heute Allgemeingut geworden. Daran ist sicher richtig, dass sich jede und jeder frei für Glaube oder Unglaube entscheiden soll. Davon zu unterscheiden sind aber die Tätigkeiten der Kirchen und Glaubensgemeinschaften. Soll auch hier das «Dogma» vom Privaten gelten? Kirchen wären dann Vereine, die Ausbildung der Seelsorgenden würde in Freizeitkursen stattfinden. Vermutlich gäbe es eine Fülle von Kirchen und neuen religiösen Gemeinschaften.

Religion gehört an die Öffentlichkeit. Auch religiöse Gemeinschaften sollen von der «vierten Gewalt» im Staat, den Medien kontrolliert werden. Die Religionsfreiheit kann nicht beinhalten, dass Vertreter von Religionsgemeinschaften Grundwerte und Grundrechte unserer Demokratie in Frage stellen, zu denen auch die Religionsfreiheit gehört. Das setzt voraus, dass unser demokratischer Rechtsstaat mit jenen Religionsgemeinschaften, die seinen Grundwertekonsens teilen, bei aller Trennung die konstruktive Zusammenarbeit sucht.

Zu diesem Vortrag mit anschliessender Diskussion laden freundlich ein, die Vereine Freie Protestanten Chur und Bündnerinnen und Bündner für eine glaubwürdige Kirche.

Katholischer Frauenverein 7000 CHUR www.kathfvchur.ch

Montag, 1. Oktober

STRICKSTUBE

14–17 Uhr, Mehrzweckraum Titthof

Donnerstag, 4. Oktober 2012

KOCHPLAUSCH IM V-ZUG-AUSSTELLUNGS- UND BERATUNGSZENTRUM

Geniessen, schlemmen, eintauchen in eine Verzauberung der Wunderwelt des Kochens (Stimer, Niedergaren etc.)

Kursleiterin: Frau Vreni Chresta

Treffpunkt: 16.45 Uhr Talstation Brambrüesch

Dauer: ca. 2 Stunden

Kosten: CHF 8.–/NM CHF 13.–

Anmeldung bis 27.9. an Silvia Caviezel, 081 252 50 25

Mittwoch, 17. Oktober

LOTTONACHMITTAG IM BODMER Seniorennachmittag

Alterssiedlung Bodmer 14.30 Uhr (Speisesaal)

Mit grosser Freude dürfen wir unseren beliebten Lottonachmittag im neuen Speisesaal durchführen. Für Glückspilze winken wiederum schöne Preise. Gerne lassen wir uns mit einem feinen Zvieri verwöhnen.

Dienstag, 23. Oktober FÜHRUNG DURCH DAS CASINO BAD RAGAZ

Wir erhalten eine Spielerklärung über Black Jack und American Roulette und dürfen mit drei offerierten Jetons unser Glück versuchen. Abgerundet wird der Anlass mit einem kleinen Apéro. Gültigen Pass oder Identitätskarte unbedingt mitnehmen!

Treffpunkt: 19 Uhr vor dem Casino Bad Ragaz. Im Parkhaus des Kurzentrums hat es genügend Parkplätze (Mitfahrgelegenheiten sind möglich.)

Kosten: CHF 35.–/NM CHF 40.–

Dauer der Führung ca. 2 Stunden

Anmeldung bis 15. Oktober an Margrith Meier, Tel. 081 353 12 91

Donnerstag, 25. Oktober WANDERUNG

Auskunft und Anmeldung bei

Marlis Meier, Tel. 081 353 17 01

Ursula Wernli, Tel. 081 250 66 22

KINDERHÜTEDIENST

Jeden Dienstag- und Donnerstagnachmittag von 13.45 bis 16.30 Uhr (ausgenommen Schulferien) können Sie Ihre Kleinen zwischen 3 und 5 Jahren unseren pflichtbewussten Hüterinnen anvertrauen.

Ort: Pfarreilokal der Erlöserkirche, Tödistrasse 10

Kosten: Mitglieder CHF 10.– / Geschwister + CHF 7.– / Nichtmitglieder CHF 14.– / Geschwister + CHF 8.–

Auskunft: Irene Blumenthal,

Tel. 081 302 33 04

FRAUEN FEIERN GOTTESDIENST

Am **Mittwoch, 24. Oktober, 19.15 Uhr** findet in der Kirche Masans der **Frauentagesgottesdienst** statt. Thema: «Musik als Gottesbegegnung».

KAB CHUR

Herbst-Jassmeisterschaften

Freitag, 26. Oktober

19.30 Uhr im Titthof

Anmeldungen: Marco Tomaschett, Giacomettistrasse 107, Chur, 079 638 87 88 oder marco.tomaschett@bluewin.ch

Honigaktion der KAB Chur

Honigverkauf am 5./6. Oktober nach jedem Gottesdienst vor der Erlöserkirche, Heiligkreuzkirche und der Kathedrale. In diesem Jahr unterstützen wir das Projekt «Juventud – Ausbildung gibt Jugendlichen eine Chance».

Zahlreiche verarmte Familien vom Land strömen in die Stadt Tarija. Die Jugendlichen haben schlechte Chancen auf eine weiterführende Bildung oder eine Arbeitsstelle. Viele junge Frauen arbeiten in privaten Haushalten unter miserablen Bedingungen und werden leicht Opfer von Übergriffen. Das Projekt bietet jährlich 60 jungen Frauen eine Ausbildung in Haushaltarbeiten, Kinder- und Altenbetreuung. Damit verbessern sie ihre Chancen auf einen Arbeitsvertrag und auf besseren Lohn.

Eine Anlaufstelle bietet ihnen Beratung und Unterstützung. Sie lernen auch ihre Rechte kennen und eine Gewerkschaft aufzubauen.

LOURDESVEREIN GRAUBÜNDEN

Sonntag, 7. Oktober

14.15 Uhr, Oktober-Rosenkranz in der Grotte; anschliessend Generalversammlung

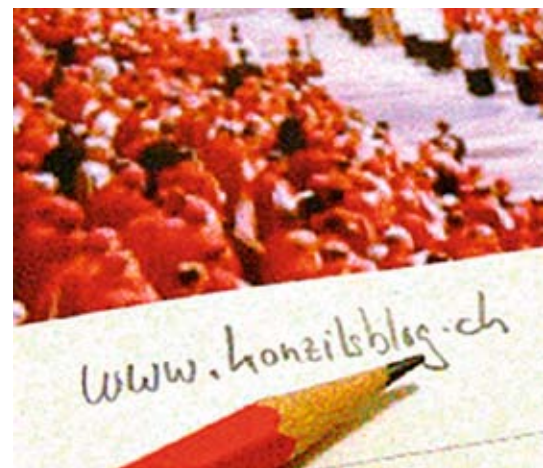
Wie jedes Jahr lädt der Lourdesverein im Rosenkranzmonat Oktober zum gemeinsamen Rosenkranzgebet mit feierlichem Schlusseggen. Es findet keine Eucharistiefeier statt.

Anschliessend an die Rosenkranzfeier findet im Altersheim Bodmer die Generalversammlung mit kleinem Imbiss statt.

www.konzilsblog.ch

Das Konzilsjubiläum als Chance

Als Beitrag zu einer niederschweligen und detailreichen Erinnerung an das Konzilsereignis startet der Konzilsblog: www.konzilsblog.ch



Erscheint monatlich

Jahresabonnement für Bezüger ausserhalb der Katholischen Kirchgemeinde Chur CHF 20.–

Verantwortliche Redaktion: Richard Burki (Rb), Harald Eichhorn (HE)

Koordination: Dompfarramt

Herausgeber: Katholische Kirchgemeinde Chur

Satz und Druck:

Casanova Druck und Verlag AG, Chur

Abonnementswesen und Inkasso:

Kirchgemeindesekretariat, Tittwiesenstrasse 8

Telefon 081 286 70 80

Konto GKB, CG 181.555.500

REDAKTIONSSCHLUSS

für das November-Pfarrblatt:
Mittwoch, 17. Oktober 2012

12 Gottesdienste

Kathedrale

Samstag

06.30 Eucharistiefeier (Domkapitel)
16.00 Beichtgelegenheit (bis 17.00)
18.00 Vorabendmesse

Sonntag

07.30 Eucharistiefeier (Domkapitel)
10.00 Pfarreigottesdienst
17.00 Vesper

Montag

06.30 Eucharistiefeier (Domkapitel)

Dienstag

06.30 Eucharistiefeier (Domkapitel)
09.00 Eucharistiefeier

Mittwoch

06.30 Eucharistiefeier (Domkapitel)
7.30 bis 19.30 Gebet um Priester,
Anbetungskapelle Hof 11

Donnerstag

06.30 Eucharistiefeier (Domkapitel)
08.00 Eucharistiefeier und stille Anbetung
bis 9.00

Freitag

06.30 Eucharistiefeier (Domkapitel)
19.00 Eucharistiefeier

Erlöserkirche

Samstag 16.30 Eucharistiefeier

Sonntag 08.30 Santa Missa em
Português
10.00 Eucharistiefeier
11.15 Santa Messa in lingua
italiana
19.00 Eucharistiefeier

Montag 17.00 Rosenkranz

Dienstag 19.00 Eucharistiefeier

Mittwoch 09.00 Frauenmesse, ausser in
den Schulferien

Donnerstag 09.00 Eucharistiefeier

Freitag 19.00 Eucharistiefeier

Beichtgelegenheit

Samstag 16.00 bis 16.20

Heiligkreuzkirche

Samstag 18.30 Eucharistiefeier

Sonntag 10.30 Eucharistiefeier
17.00 Kroatischer Gottes-
dienst

Dienstag 18.30 Eucharistiefeier

Donnerstag 09.00 Eucharistiefeier
17.30 Rosenkranz

Herz-Jesu-

Freitag 18.30 Gottesdienst

Beichtgelegenheit

Samstag und vor gebotenen Feiertagen
17.45 bis 18.15

Missione italiana

Domenica alle ore 11.15 Santa Messa
nell'Erlöserkirche, Tödistr. 10

Priesterseminar St. Luzi

Gottesdienstordnung

So, 7. Oktober Keine Eucharistiefeier

So, 14. Oktober Keine Eucharistiefeier

So, 21. Oktober Keine Eucharistiefeier

So, 28. Oktober 9 Uhr Eucharistiefeier

Hrvatska katolička Misija

Svake u 17.00 sati:
nedjelje u Heiligkreuzkirche,
Masanserstrasse 161

Missão Católica Portuguesa

CAPELANIA LUSÓFONA GR/SG
SANTA MISSA EM PORTUGUÊS
Domingos pares às 8.30 horas na Erlöser-
kirche, Tödistrasse 10, Chur

Kantonsspital

Sonntag 10.30 Eucharistiefeier

Alterssiedlung Bodmer

Die Kapelle Bodmer wird saniert und ist daher
bis Frühling 2013 geschlossen. Gottesdienste
finden in dieser Zeit nur für die Bewohner der
Alterssiedlung Bodmer statt.

Adressen

Dompfarramt, St. Mariä Himmelfahrt

Hof 14, **Telefon 081 252 20 76**
Fax 081 252 20 71, PC 70-1382-7

Bürozeiten: Dienstag bis Freitag von 8.00
bis 11.45 Uhr (ausgenommen Schulferien)
dompfarrei@kathkgchur.ch
Harald Eichhorn, Dompfarrer und Dekan

Pfarramt Erlöser, Tödistrasse 10

Telefon 081 284 21 56
Fax 081 284 28 86, PC 70-4511-4

Bürozeiten: Dienstag bis Freitag
von 8.00 bis 11.30 Uhr

erloeserpfarrei@kathkgchur.ch
P. Francis Venmenikattayil,
Pfarradministrator

Bruno Kühne, Pastoralassistent
bruno.kuehne@kathkgchur.ch
Sonja Ludwig, Religionspädagogin
sonja.ludwig@kathkgchur.ch

Pfarramt Heiligkreuz, Masanserstrasse 161

Telefon 081 353 23 22

Fax 081 353 23 72, PC 70-3610-7

heiligkreuzpfarrei@kathkgchur.ch
P. Cyriac Nellikunnel, Pfarrer
Richard Burki, pastoraler Mitarbeiter
richard.burki@kathkgchur.ch

Katholische Kirchgemeinde

Tittwiesenstrasse 8
Präsident: Martin Suenderhauf
Verwaltung: Regula Schnüriger, Verwalterin
Telefon 081 286 70 80, Fax 081 286 70 82
info@kathkgchur.ch

Sozialdienst der Kirchgemeinde

Tittwiesenstrasse 8
Telefon 081 284 24 46
sozialdienst@kathkgchur.ch
Heidi Blindenbacher, Sozialarbeiterin FH
Michaela Guidon, Sozialarbeiterin HF
Telefon 081 284 24 47
Sprechstunden:
Montag bis Donnerstag von 9 bis 11 Uhr

Jugendarbeitsstelle der Kirchgemeinde

Tittwiesenstrasse 8
Andreas Walch, **Telefon 081 286 70 83**
kjc@kathkgchur.ch

Missione cattolica italiana

Coira/Ems/Landquart
Don Francesco Migliorati
Telefon 081 633 31 93

Missão Católica Portuguesa

CAPELANIA LUSÓFONA GR/SG
P. Francisco Mauricio De Boni CS
Calandastrasse 12
Telefon 079 330 06 44

Hrvatska katolička Misija

Gartaweg 15, 7203 Trimmis
P. Ante Medić, **Telefon 081 353 16 86**

Kantengut, Rigahaus und Villa Sarona

Dompfarramt St. Mariä Himmelfahrt
Hof 14, **Telefon 081 252 20 76**

Seniorenzentrum Benerpark

Pfarramt Erlöser
Tödistrasse 10, **Telefon 081 284 21 56**

Bürgerheim, Evang. Alterssiedlung Masans

Pfarramt Heiligkreuz
Masanserstrasse 161
Telefon 081 353 23 22

Alterssiedlung Bodmer

Bruno Frei, Pfarrer, **Telefon 081 255 31 86**
Verwaltung, **Telefon 081 255 31 31**

Kantonale Spitäler

Magdalena Widmer, Kurfürstenstrasse 18
Telefon 081 250 23 07 oder 079 234 73 16
Josef Erdin, **Telefon 079 629 30 34**

Psychiatrische Klinik Waldhaus

Pfr. Marcel Nigg, Kantonsstrasse 38,
7205 Zizers, **Telefon 079 450 29 52**

Caritas Graubünden, Regierungsplatz 30

Bruno Tscholl
Telefon 081 258 32 58, Fax 081 258 32 59
Wir helfen bei Armut.

Kath. Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen, Arno S. Arquint

Centrum Obertor, Welschdörfli 2
Telefon 081 254 36 02, Fax 081 254 36 01

Frauenhaus Graubünden 081 252 38 02

TECUM – Begleitung Schwerkranker und Sterbender, Stückliweg 24, 7206 Igis
Tel. 081 353 70 88 und 079 220 07 70
info@tecum-graubuenden.ch
www.tecum-graubuenden.ch